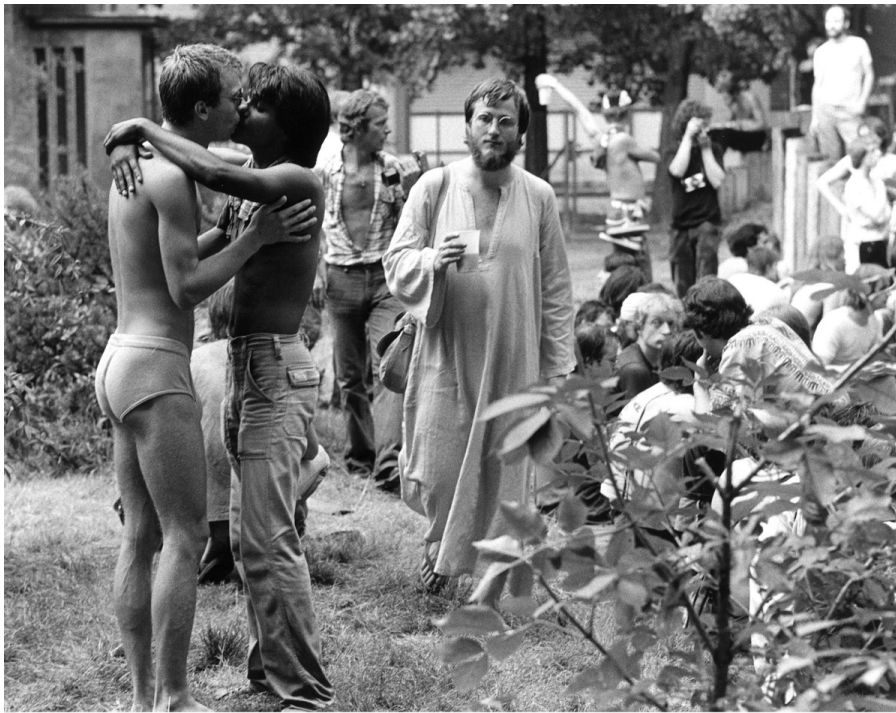


„Homolulu – Tanz auf dem Vulkan“ in Frankfurt am Main (1979)

Kurzbeschreibung

1977 hatte sich beim Pfingsttreffen Homosexueller der Nationale Arbeitskreis Repression gegen Schwule (NARGS) in Hamburg mit dem Ziel gegründet, Repressionen gegen Schwule zu dokumentieren und zu präsentieren, um damit in der politischen Linken ein Bewusstsein für die Probleme Homosexueller zu schaffen. Beim 3. Russel-Tribunal in Frankfurt 1978, das Menschenrechtsverletzungen thematisierten sollte, wurde aber nur ein von der Stadt Aachen gegenüber der dortigen Schwulengruppe ausgesprochenes Verbot als Fall von Zensur behandelt, nicht als Repression gegen Schwule. Daraufhin konzentrierte sich die Schwulenbewegung auf ihre eigenständige Organisation. Vom 23. bis zum 29. Juli 1979 fand in Frankfurt am Main mit dem Festival „Homolulu – Tanz auf dem Vulkan“ ein internationales Treffen von Schwulengruppen statt.

Quelle



Quelle: „Homolulu – Die Geburt eines Vulkans oder der Versuch eine Utopie konkret zu machen“. Internationales Treffen der Nationalen Arbeitsgemeinschaft Repression gegen Schwule (NARGS), 23.–29. Juli 1979. Teilnehmer im Garten der Cafeteria der Universität Frankfurt. Foto: Abisag Tüllmann. bpk-Bildagentur, Bildnummer 30014165. Für Rechtemanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

Empfohlene Zitation: „Homolulu – Tanz auf dem Vulkan“ in Frankfurt am Main (1979), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/zwei-deutsche-staaten-1961-1989/ghdi:image-2434>> [26.04.2024].